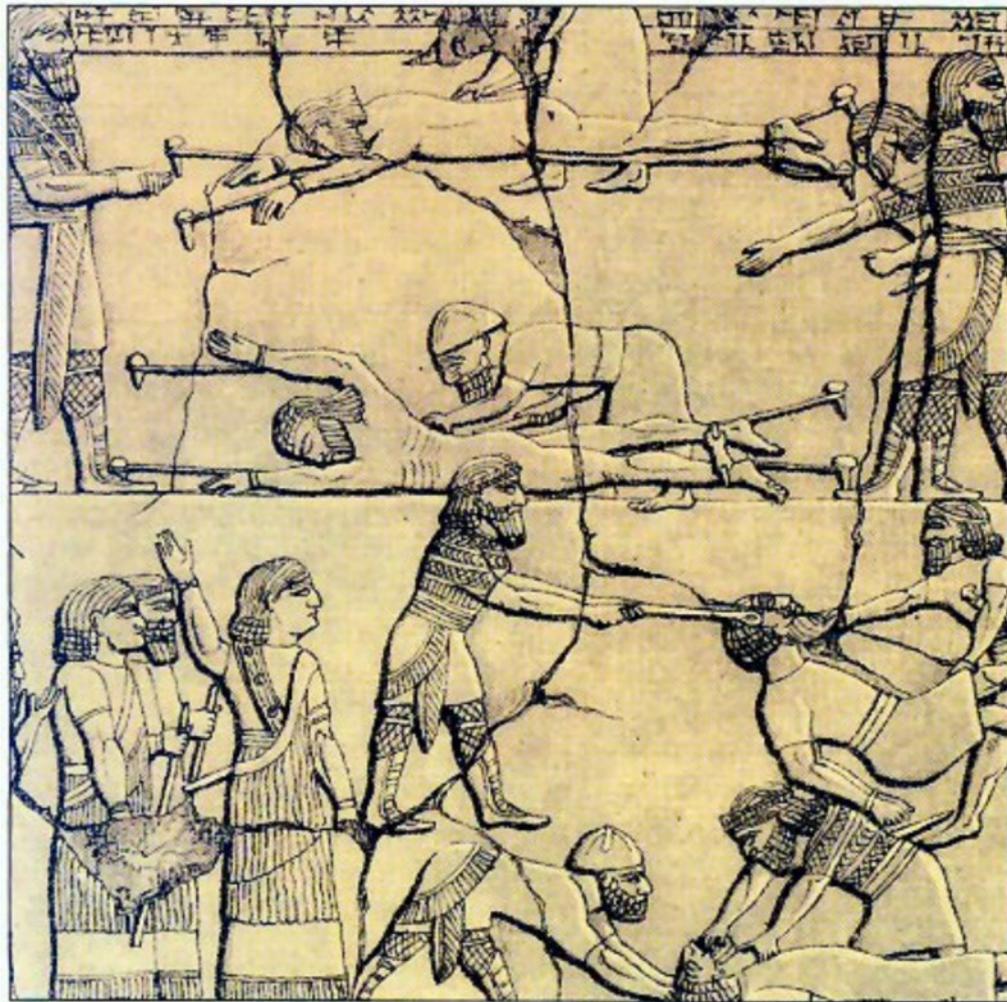


Jesaja

Bibelkunde
BK23

Assyrien wird Weltmacht

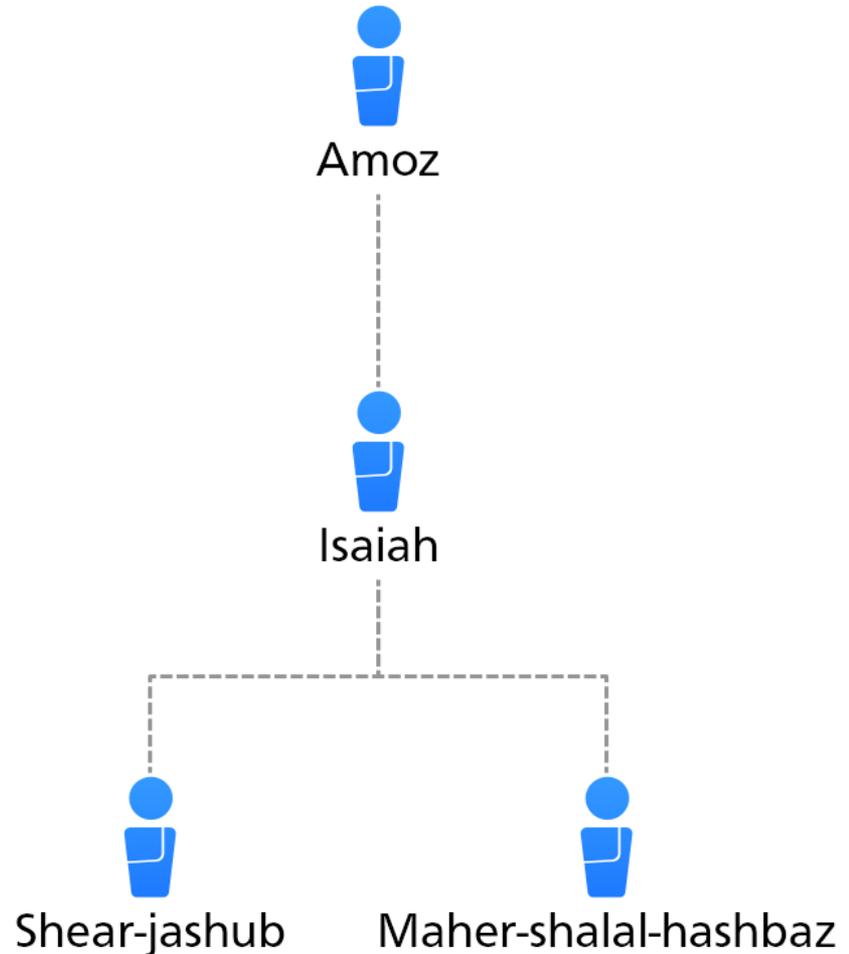


Die Assyrer waren einzigartig grausam

- Ihre Armeen zerstörten und plünderten.
- Sie begruben oder häuteten ihre Gegner bei lebendigem Leibe.
- Sie stachen die Menschen an scharfen Stangen auf und ließen sie in der Sonne verbrennen.
- Sie schnitten Ohren und Zungen ab.

Autor

- Jesaja, Sohn des Amoz
- Anscheinend stammt Jesaja von einer vornehmen Familie.
- Er ist mit einer Prophetin verheiratet (8,3).
- Sie haben zwei Söhne, deren ausdrucksvolle Namen gedeutet werden können:
 - »Ein Rest wird zurückkommen«
 - »Schnell ist der Raub und rasch die Beute«.



Autor

- Berufen zum Propheten: 6,1.8-13
- Er diente
 - im 8. Jahrhundert v.Chr. (ca. 740–690 v. Chr.)
 - während der Regierungszeit von vier Königen Judas: Ussija (in 2 Kön Assarja genannt); Jotam; Ahas und Hiskia
 - Er war insbesondere Hiskia ein wichtiger Berater
- Er verwendet kräftige Bildsprache und reichen Wortschatz
2.186 unterschiedliche Wörter
(zum Vergleich: Hesekeil 1.535, Jeremia 1.653, Psalmen 2.170)
- Tod:
 - laut jüdischer Überlieferung Hinrichtung durch den König Manasse
 - um 681 v. Chr. (den Tod Sanheribs beschreibt er noch in 37,38)
 - Nichtkanonischer Bericht „Himmelfahrt Jesaja“ Kap. 5,9ff



Verfasser des Buches

Häufig wird behauptet, dass das Buch von mehreren Autoren geschrieben wurde

■ Zweiteilung:

- Kap. 1-39: Jesaja
- Kap. 40-66: Deutero-Jesaja
- Ideengeber: J.C. Doederlein (1745-1792)

■ Dreiteilung

- Kap. 1-39: Jesaja
- Kap. 40-55: Deutero-Jesaja
- Kap. 56-66: Trito-Jesaja
 - Dieser Trito-Jesaja ist entweder eine Einzelperson
 - oder gar eine Personengruppe

■ Angebliche Gründe

- große Zeitspanne des Buches
- Unterschiede in Thema, Vokabular und Stil
- die namentliche Erwähnung des Perserkönigs Kyrus

■ Häufig der wahre Grund:

- Es wird geleugnet, dass echte Prophetie möglich ist.
- Jeder offensichtliche Beweis einer Prophezeiung wird dann als »Prophezeiung nach der Erfüllung« (vaticinium ex eventu) wegerklärt.

Verfasser des Buches

Einige Argumente gegen mehrere Verfasser:

■ Jesaja 6

- Gelehrten aller Richtungen anerkennen Jes 6 als authentisches Dokument Jesajas aus dem 8. Jahrhundert
- Jes 6,11-13 prophezeit die totale Verwüstung und Entvölkerung Judas, wie sie mehr als 150 Jahre später von Nebukadnezar ausgeführt wurde (587 v. Chr.)
- Warum konnte Jesaja Kap. 6 prophezeien, die Kapitel Jes 40-66 aber nicht?

■ Jes 40-66

- beschreiben Götzendienst als ein gegenwärtiges Übel im Volk
- Die nachexilischen Berichte von Haggai, Sacharja, Esra, Nehemia und Maleachi zeigen: im nachexilischen Juda des 6. und 5. Jahrhunderts gab es keinen Götzendienst mehr

Verfasser des Buches

Einige Argumente *für* einen Gesamtverfasser:

- Es gibt echte Prophetie!
 - Daher ist die konkrete Benennung von Kyrus kein Beweis *gegen* die einfache Autorenschaft, sondern *für* die Allwissenheit Gottes!
- Neutestamentliche Autoren, u.a. die Apostel gingen von Jesaja als Autor aus, auch für Zitate aus den Kapiteln 39-55
- Es gibt keinen archäologischen Fund einer Schriftrolle, die bei Kap. 39 endet, obwohl laut These zweihundert Jahre lang die Kapitel 40ff nicht existierten.
- Es wird behauptet, dass eine Qumran-Rolle des Buches eine Zäsur zwischen Kap. 39 und 40 habe – aber Photos des Abschnittes zeigen diese nicht...

Jesaja-Rolle aus Qumran (1QJesA)



Die Rolle enthält den gesamten Text des Buches Jesaja auf einer Länge von 7,34 m. Sie ist in 54 Spalten unterteilt.

Das Foto zeigt den Text von Kap. 39,8-40,1 (rechte Spalte) Kapitel 40, 2-28 (linke Spalte).

Verfassungszeit (Einordnung)

Buch	Ungefähre Abfassungszeit	Autor
19. Amos	ca. 750 v.Chr.	Amos
20. Micha	735–710 v.Chr.	Micha
21. Hosea	750–710 v.Chr.	Hosea
<hr/>		
23. Nahum	ca. 650 v.Chr.	Nahum
24. Zephanja	635–625 v.Chr.	Zephanja
25. Habakuk	615–605 v.Chr.	Habakuk
26. Hesekiel	590–570 v.Chr.	Hesekiel
27. Klagelieder	586 v.Chr.	Jeremia
28. Jeremia	586–570 v.Chr.	Jeremia
29. 1. Könige	561–538 v.Chr.	unbekannt
30. 2. Könige	561–538 v.Chr.	unbekannt
31. Daniel	536–530 v.Chr.	Daniel
32. Haggai	ca. 520 v.Chr.	Haggai
33. Sacharja	480–470 v.Chr.	Sacharja
34. Esra	457–444 v.Chr.	Esra
35. 1. Chronik	450–430 v.Chr.	Esra?
36. 2. Chronik	450–430 v.Chr.	Esra?
37. Esther	450–431 v.Chr.	unbekannt
38. Maleachi	433–424 v.Chr.	Maleachi
39. Nehemia	424–400 v.Chr.	Esra

Gliederung

Gericht (1,1-35,10)

- Prophezeiungen über Juda und Jerusalem
- Prophezeiungen über die Völkerwelt
- Warnungen vor einer Allianz mit Ägypten

Historische Einfügung (36,1-39,8)

- Sanherib will Jerusalem einnehmen
- Hiskias Krankheit und Genesung
- Babylonische Gesandte kommen nach Jerusalem

Heil (40,1 – 66,24)

- Befreiung aus der Gefangenschaft
- Die Leiden des Knechtes des Herrn
- Die zukünftige Herrlichkeit des Volkes Gottes

Ein Dienst in schwerem Umfeld

- Während der Regierung Ussijas (52 Jahre) erstarkt Juda wirtschaftlich und militärisch.
- Geistlich war es aber eine Periode des Niedergangs.
 - Lies 2 Chr 26,16-21 (Ussija versucht, sich der Vorrechte des Priesters zu ermächtigen).
- Jesaja ist sich der Majestät und Heiligkeit Gottes sehr bewusst.
- Der Prophet prangerte an:
 - den kanaanäischen Götzendienst;
 - das äußere Befolgen von Zeremonien.
- Er predigte Gericht. Nur der Gerechte wird gerettet werden.
- Jesaja kündigte das Kommen des Messias an:
 - als »Friedefürst« (11,1-11),
 - aber auch als leidenden, gehorsamen Diener (53,3-12).

Zum Abschluss: Pastorale Anregungen

- Wie lange musste Jesaja warnen!
- Bildreiche Sprache einsetzen
- Verkehrte Welt heute
- Anderthalb Minuten geistreiche Entspannung



Horne, Charles and Julius Beyer. *The Bible and Its Story, Volume 7: The Prophets, Isaiah to Ezekiel*, Francis R. Niglutsch; New York, NY, 1909; 2009.

Verkehrte Welt heute (1/2)

Dinge, die die Bibel böse nennt, werden unter anderen Namen für salonfähig erklärt:

- **Eine Affäre haben** = Ehebruch, Unzucht
- **Alternativer Lebensstil, andere sexuelle Ausrichtung** = Homosexualität
- **Schwangerschaftsabbruch** = Tötung ungeborenen Lebens
- **Ein Mann/eine Frau werden** = sexuell herumexperimentieren, seine Unschuld verlieren
- **Sexuell aktiv** = (wahlloser Geschlechtsverkehr, sexuell unmoralisch leben)
- **„Mach's mit“** = Tu, was du willst, Hauptsache, du wirst nicht krank dabei
- **Ab 18 Jahre freigegeben** = Filme oder Bücher pornographischen oder gewalttätigen Inhalts
- **New Age/Esoterik** = altes Heidentum in neuem Gewand

Verkehrte Welt heute (2/2)

Gleichzeitig werden Christen oft mit abwertenden Ausdrücken belegt, die Verhaltensweisen, die die Bibel gut nennt, schlecht machen sollen:

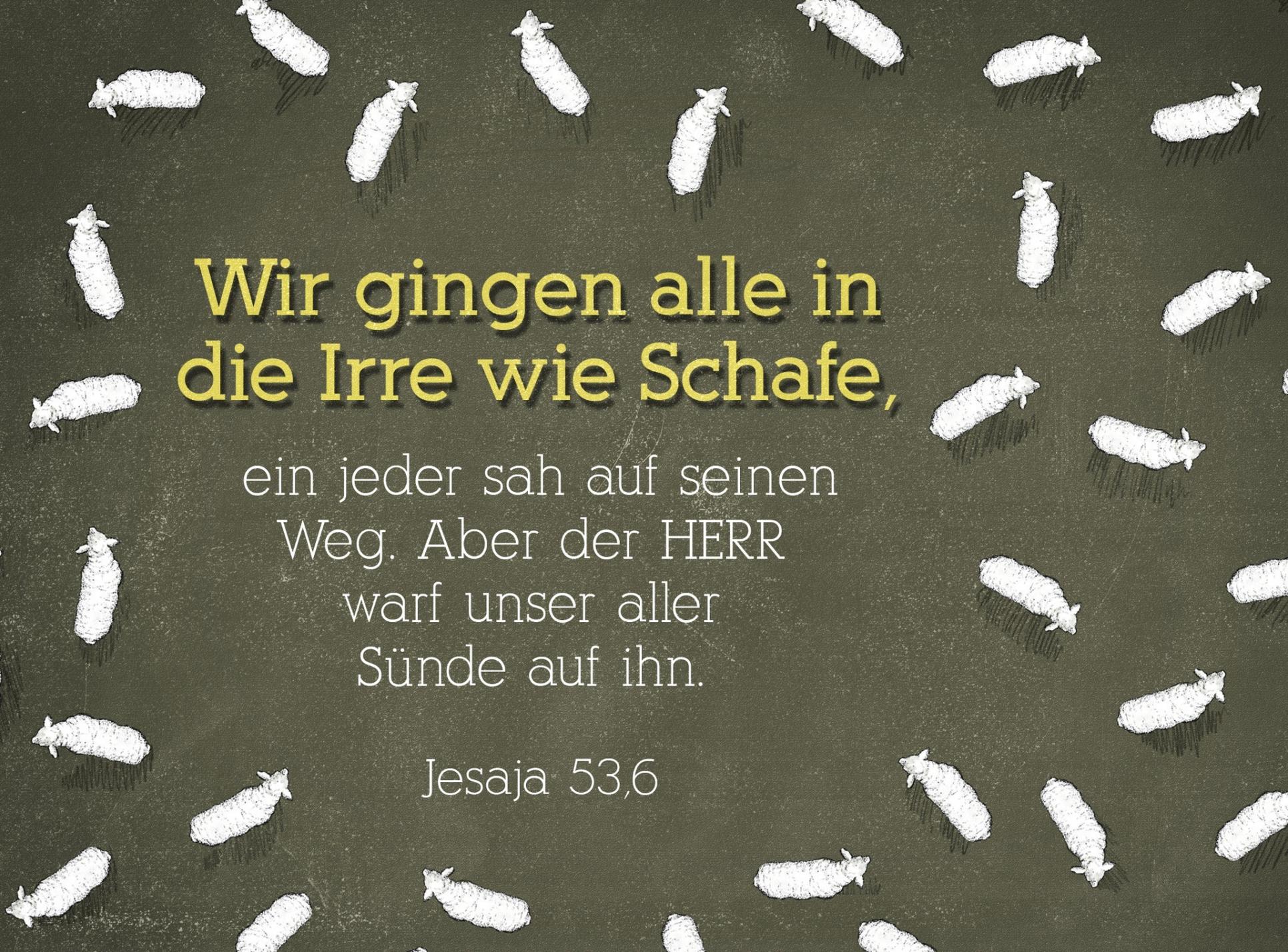
- **Spaßverderber** = jemand, der nicht bereit ist, die Sünden seiner Umgebung mitzumachen
- **altmodisch** = der traditionellen jüdisch-christlichen Moral verpflichtet
- **prüde** = konservativer bzw. biblischer Sexualmoral verpflichtet
- **intolerant** = zu seinen Überzeugungen stehen

Beliebte, mitmachende Verse des Buches



Wer in **Finsternis** lebt
und wem kein **Lichtglanz** scheint,
vertraue auf den **Namen** des **Herrn**
und stütze sich auf seinen **Gott!**

Jesaja 50,10



**Wir gingen alle in
die Irre wie Schafe,**

ein jeder sah auf seinen
Weg. Aber der HERR
warf unser aller
Sünde auf ihn.

Jesaja 53,6

Denn die Berge mögen
weichen und die Hügel
wanken, aber meine Gnade
wird nicht von dir weichen
und mein Friedensbund
nicht wanken, spricht der
HERR, dein Erbarmen.

(Jes 54,10)

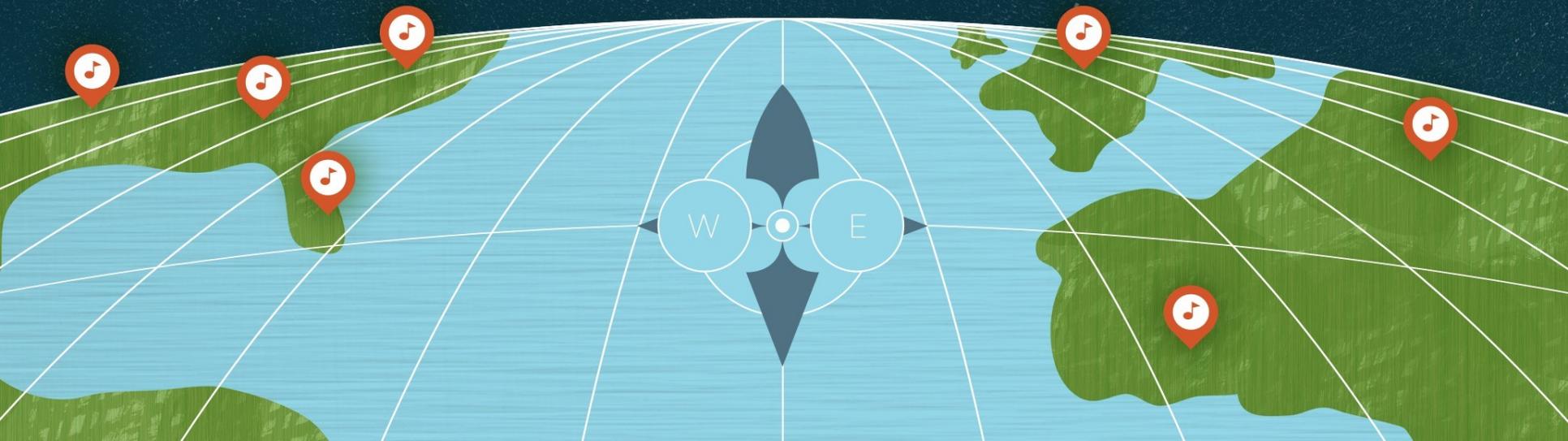
Denn du bist eine Feste
gewesen dem Geringen,
eine Stärke
dem Armen in
seiner Bedrängnis, eine
Zuflucht vor dem
ungewitter, ein
Schatten
vor der Hitze.

Jesaja 25:4



Jesaja 24,14–15

Sie beginnen zu jubeln, sie preisen die Größe des Herrn.
Jauchzt, ihr im Westen, ehrt den Herrn, ihr im Osten! Und ihr
auf den Inseln im Meer,
preist den Namen des **HERRN**, des Gottes Israels!



Jesaja

Bibelkunde
BK23